



**Sitzungsvorlage**  
**820/199/2016**

Amt/Abteilung: Gebäudemanagement Datum: 31.08.2016	Aktenzeichen: 820		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	05.09.2016	Vorberatung N	
Stadtrat	13.09.2016	Entscheidung Ö	

**Betreff:**

Lieferung von Erdgas für die städtischen Gebäude der Stadt Landau in der Pfalz und für den Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb Landau AöR

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Lieferung von Erdgas für die Gebäude der Stadt Landau in der Pfalz (ohne EWL) mit einer Vertragsdauer von 3 Jahren und festen Energiepreisen an die Stadtwerke Gießen, Lahnstraße 31, 35390 Gießen, zu den Konditionen des Angebotes vom 18. Juli 2016 und mit einer darauf berechneten voraussichtlichen Gesamtauftragssumme von 851.727,63 EURO zu erteilen.

**Begründung:**

Aufgrund des ausgelaufenen Erdgaslieferungsvertrages mit der GGEW AG, Bensheim, zum Ende des Jahres müssen die Erdgaslieferungen für die städtischen Gebäude neu vergeben werden. Die Auftragssumme liegt über dem Schwellenwert der EU, so dass die Lieferung europaweit ausgeschrieben wurde. Basis der Ausschreibung war ein Erdgasliefervertrag mit einer Vertragsdauer von 3 Jahren und festen Energiepreisen für die Jahre 2017, 2018 und 2019.

Gegenstand der Ausschreibung war die reine Lieferung von Erdgas entsprechend einem als Anlage vorgegebenen Gasliefervertrag für die öffentlichen Einrichtungen der Stadt Landau in der Pfalz. Als Lieferzeitraum wurde der 01.01.2017 bis zum 31.12.2019 festgelegt. Der Jahresgesamtverbrauch liegt bei rund 6.700.000 kWh und wird in die folgenden zwei Lieferverträge aufgeteilt

- Gebäudemanagement und städtische Liegenschaften
- Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb Landau AöR

Bei der Submission am 9. August 2017 wurden 3 Angebote abgegeben. Es ergab sich folgendes Ergebnis:

	Stadtwerke Gießen		Bieter 2		Bieter 3	
	ct/kWh	EURO	ct/kWh	EURO	ct/kWh	EURO
Energiepreis 2017	1,756	117.766,14	1,781	119.442,77	1,839	123.332,54
Energiepreis 2018	1,820	122.058,30	1,829	122.661,89	1,873	125.612,75
Energiepreis 2019	1,814	121.655,91	1,856	124.472,64	1,869	125.344,49
Gesamtnetto		361.480,35		366.577,30		374.289,78
Gesamtbrutto		430.161,62		436.226,99		445.404,84

In der Angebotstabelle wird, wie bereits oben beschrieben, der reine Energiepreis dargestellt. Zu diesem Preis werden die Netznutzungskosten und Energiesteuern addiert. Diese sind für jeden Anbieter identisch.

Der durchschnittliche Energiepreis im Jahr 2016 von 5,670 ct/kWh hat sich entsprechend dem Angebot der Stadtwerke Gießen um rund einen ct/kWh, dies entspricht 10 €/MWh, gesenkt. Bei einem Jahresbedarf von rund 6.700 MWh/a ergibt sich hieraus eine jährliche Einsparung von rund 67.000 €. Im Verlauf von 3 Jahren sind dies rund 201.000€. Der Energiepreis ist für die kommenden 3 Jahre entsprechend der oben dargestellten Tabelle festgeschrieben. Insgesamt inkl. der Netznutzung und Energiesteuern ergeben sich die folgenden Jahreskosten als Auftragssumme bei den Stadtwerken Gießen:

2017:	312.054,91 €
2018:	317.158,62 €
2019:	316.680,15 €
<b>Gesamt:</b>	<b>945.893,68 € (= Auftragssumme)</b>

Das Angebot mit der Gesamtauftragssumme von rund **945.893,68 €** liegt unterhalb der geschätzten Vergabesumme von rund 1.300.000 € und ist für die Stadt Landau in der Pfalz wirtschaftlich und annehmbar. Die erhebliche Kostenminderung ist entstanden weil die Schätzung auf Basis der alten Energiepreise erstellt wurde und eine derartige Kostenminderung nicht erwartet wurde. Die Angebote wurden von der zentralen Vergabestelle formell geprüft. Gewertet wurde der niedrigste Preis.

Der Auftrag teilt sich wie folgt auf die beiden Lieferverträge auf:

1. Gebäudemanagement und städtische Liegenschaften: 851.727,63 EURO
2. Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb AöR: 94.166,05 EURO

Für die Auftragsvergabe der Nr. 1 ist der Stadtrat zuständig. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, den Auftrag zur Versorgung der Gebäude der städtischen Liegenschaften entsprechend dem Angebot der Stadtwerke Gießen vom 18.07.2016 zu vergeben. Die Stadtwerke Gießen sind als renommiertes und zuverlässiges Energieversorgungsunternehmen bekannt.

Der Angebotspreis wird vom Zeitpunkt der fiktiven Angebotserstellung, welcher auf den 04.07.2016 fixiert ist, bis zum Tag der Auftragsvergabe gleitend angepasst. Somit wird das Risiko des Anbieters gemindert und der Angebotspreis verbessert. Die Settlementnotierungen des Tages nach der Auftragserteilung ist die preisbildende Komponente. Hierbei wird der Preisunterschied für den Zeitraum vom 04.07.2016 bis zum Tag nach der Auftragsvergabe aus den Settlementnotierungen des Natural Gas Futures Terminmarktes des jeweiligen Kalenderjahres (Cal-XX, Abrechnungspreis) ermittelt und zum Angebotspreis addiert bzw. subtrahiert. Die Auftragsvergabe erfolgt per Fax, dessen Datum auch gleichzeitig den Endtermin für die Gleitphase darstellt.

Aufgrund der aktuell niedrigen Börsenpreise sollte der Auftrag möglichst schnell erteilt werden.

**Auswirkung:**

Produktkonto: GML, Stadt

Haushaltsjahr: 2017 - 2019

Betrag: 851.727,63 EURO

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja /Nein

**Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:**

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja /Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja /Nein

**Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:**

Förderbescheid liegt vor: Ja /Nein

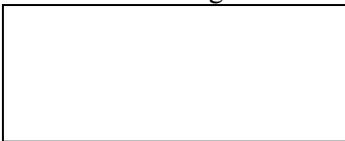
Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja /Nein

Sonstige Anmerkungen:

**Anlagen:**

Beteiligtes Amt/Ämter:  
Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb  
Bürgermeister

Schlusszeichnung:

An empty rectangular box with a black border, intended for a signature or stamp.